



Vorlagenummer: 1051/2024
Vorlageart: Stellungnahme
Status: öffentlich

Anfrage der SPD-Fraktion

Taubenproblematik in Hagen, Situation Tierheim

Datum: 01.10.2024
Freigabe durch:
Federführung: FB69 - Umweltamt
Beteiligt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität (Kenntnisnahme)	30.10.2024	Ö

Sachverhalt

Bezugnehmend auf die Anfrage „Taubenproblematik in Hagen, Situation Tierheim“ der SPD-Fraktion gem. § 5 (1) GeschO des Rates für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 30.10.2024 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

- *Für ein Taubenhaus am Bergischen Ring gibt es seit 2022 eine Baugenehmigung. Wann ist mit der Realisierung zu rechnen?*

Um den geplanten Taubencontainer zu errichten ist lt. der Abteilung Bauordnung eine erweiterte Baugenehmigung erforderlich, diese steht noch aus.

- *Welche weiteren Standplätze für Taubenhäuser sind vorgesehen, für welche Standorte (z. B. Arbeitsamt)?*

Es wird seit mehreren Jahren ein Standort in Bahnhofsnahe gesucht, bisher haben die verschiedenen Eigentümer einer Genehmigung zur Errichtung eines Taubenhauses nicht zugestimmt bzw. das Einverständnis wieder zurückgezogen, hier fehlt ein entsprechendes eigenes städtisches Grundstück.

Auf dem Parkdeck der Volme Galerie gibt es seit kurzem das Einverständnis von Q-Park zur Errichtung eines Taubencontainers, wann mit einer Errichtung zu rechnen ist, hängt auch von einer Baugenehmigung ab.

- *Welche Erbschaften sind zugunsten des Tierheims, wann und in welcher Höhe eingegangen, welche Maßnahmen sind daraus finanziert worden?*

In den letzten fünf Jahren wurden folgende Erbschaften, Vermächtnisse und Spenden aus Nachlässen zugunsten des Tierheims und des Tierschutzes der Stadt Hagen vereinnahmt:

Buchungsdatum	Betrag in Euro
31.03.2024	9.389,97
30.04.2024	34.201,71
30.04.2021	3.317,07
31.05.2021	13.983,81
30.06.2021	21.676,48
31.12.2021	10.000,00
31.12.2020	131.034,00
30.09.2020	14.306,10
30.11.2020	5.197,80
Summe Nachlässe:	263.106,94

Hiervon wurde eine Außenvoliere am Kleintierhaus für Vögel und Kleintiere erbaut. Darüber hinaus wurden in den letzten Jahren zwei PKWs, mehrere Innenvolieren und andere Sachmittel, wie z. B. Tierspielzeug, besonderes Futter und auch Taubenfutter gekauft.

In 2024 wurde ein Behandlungsraum im Tierheim aus den Mitteln eingerichtet, um kleinere Behandlungen und Impfungen von den Tierärztinnen direkt im Tierheim durchführen zu können; so können den Tieren Fahrten in die Tierarztpraxis erspart werden.

Der Tierschutzverein Hagen wird seit mehreren Jahren bei seinen Katzenkastrationsaktionen finanziell unterstützt, ab 2024 mit bis zu 20.000 € pro Jahr, Beschluss des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität vom 6.12.2023.

Andere Bauten werden geplant, z. B. Erweiterung der Hundequarantäne.

Grundsätzlich darf das vereinnahmte Geld nur zweckgebunden verausgabt werden und geht nicht verloren.

- *Seit 2015 soll nach Angaben des Tierschutzvereins das Katzenhaus mit einer Überdachung versehen werden. Wann ist mit der Realisierung zu rechnen?*

Hier gibt es eine neue Planung, da die alten Planungen aufgrund von extrem hohen Kosten vom damaligen Dezernenten gestoppt wurden. Auch hier steht eine Baugenehmigung aus, sobald diese vorliegt, kann mit dem Bau begonnen werden.

Anlage/n

1 - 2024.10.30 UKM Anfrage SPD - Taubenproblematik in Hagen, Situation Tierheim (öffentlich)